

Vatikan-Sprecher: 6 Milliarden Menschen entfernen und Neue Weltordnung einführen

19. Oktober 2018 [aikos2309](#)



Sie bringt nichts Gutes, diese angesteuerte Neue Weltordnung von der auch Merkel spricht, siehe Video am Beitragsende. Wenn wir als Menschen nicht sehr bald handeln und uns von diesen dämonischen Gallionsfiguren trennen und uns unsere Rechte wieder nehmen, dann bedeutet das Tod, Leid und sehr viele Tränen. Keiner von uns kann das wollen!

Diese Religionen sind ein Teil dessen, denn der Vatikan, dessen Vorsitzender sich Vertreter Gottes auf Erden nennt und Kaiser und Könige krönt, heute dem Geldadel und politischem Gesindel die Hände küsst, so wie dem Rothschild, sind nicht die Seelenretter, ihr verordneter Glaube und das trifft auf alle Religionen zu, dient nur dazu, die Menschheit in Abhängigkeit und in Duldung zu halten, beten und arbeiten, aber nicht und niemals das tatsächliche Wissen und die Rechte die sie hat, zu vermitteln.

Halte fest am Glauben und am Gebet so wird Dir geholfen, fataler Irrtum, helfen kann die Menschheit sich nur durch Erkenntnis, aber von dem Baum darf man ja nicht essen! Warum wohl?

Der jetzige Papst ist ein Jesuit, der der Tora näher steht als manchem lieb ist! Nicht umsonst will er auch das Abstammungsprinzip verändern, es soll vom *Ius sanguinis* zum *IUS soli* (Geburtsortprinzip) geändert werden!

Jeder auf deutschen Boden Geborene wäre demnach dann Deutscher! Bisher gilt in Deutschland noch immer das *IUS sanguinis*. NOCH!

Abstammungsprinzip

Ius sanguinis (auch *Jus sanguinis* und vereinzelt *ius sanguis*; [lat. ius sanguinis](#) „Recht des Blutes“, auch als *Blutrecht* bezeichnet; vgl. [Blutsverwandtschaft](#)) bezeichnet das Prinzip, nach dem ein [Staat](#) seine [Staatsbürgerschaft](#) an [Kinder](#) verleiht, deren [Eltern](#) (oder mindestens ein Elternteil) selbst Staatsbürger dieses Staates sind. Es wird daher auch Abstammungsprinzip genannt.

Das insbesondere im [angelsächsischen Rechtskreis](#) herrschende *Ius soli* („[Recht des Bodens](#)“) ist ein anderes Prinzip des Staatsbürgerschaftserwerbs und knüpft an den Geburtsort an. Es wird in manchen Staaten (z. B. [Frankreich](#)) neben dem *Ius sanguinis* oder in Ergänzung zu diesem praktiziert.

Lest selbst die üblen Vorhaben des Vatikans! Zur Erinnerung:

Die Öffentlichkeit ist verblüfft über die Worte von Professor John Schellnhuber, einem der Sprecher des Vatikans. Der Professor [sagte](#) im Juni 2015, dass die Erde von rund 6 Milliarden Menschen übervölkert ist, und er ist dafür, eine Neue Weltordnung einzuführen.

Schellnhuber war als Sprecher für den Vatikan ausgewählt worden und veröffentlichte ein Dokument über den Klimawandel. In der Vergangenheit wurde er dafür kritisiert, dass er radikale Ansichten über die Dezentralisierung von Klimaänderungen hat ([Schöne 'Neue Weltordnung': Globalisten wollen weltweit Macht über Geburtenrate der Bevölkerung](#)).

Vatikanischer Sprecher will Planetengericht einbeziehen

Schellnhuber glaubt, dass ein neuer planetarischer Hof notwendig ist, damit er die Macht über alle Nationen ausüben kann, und das ist etwas, von dem er eine Besessenheit zu haben scheint. Er will einen neuen planetarischen Hof, der die Macht über alle Nationen und die Regierung auf dem Planeten haben würde, was Neue Weltordnung bedeutet ([Dokument zur Bevölkerungsreduktion: Zwei Milliarden Menschen weniger ist nicht genug](#)).

Seine Aussage lautet wie folgt:

„Lassen Sie mich diesen kurzen Beitrag mit einem Tagtraum über die wichtigsten Institutionen abschließen, die eine anspruchsvolle und damit angemessenere Version des konventionellen Begriffs „Weltregierung“ hervorbringen könnten. Die globale Demokratie könnte um drei Kernaktivitäten herum organisiert werden, nämlich eine Erdverfassung, einen Weltrat und ein Planetengericht. Ich kann hier nicht im Detail auf diese Institutionen eingehen, aber ich möchte zumindest darauf hinweisen:

– Die Erdverfassung würde über die UN-Charta hinausgehen und die ersten Prinzipien identifizieren, die die Menschheit bei ihrem Streben nach Freiheit, Würde, Sicherheit und Nachhaltigkeit leiten;

– Der Weltrat wäre eine Versammlung von Personen, die direkt von allen Menschen auf der Erde gewählt werden, wobei die Berechtigung nicht durch geografische, religiöse oder kulturelle Quoten eingeschränkt werden sollte;

– wäre das Planetarische Gericht eine transnationale Rechtsinstanz, die für Berufungen von jedermann offen wäre, insbesondere im Hinblick auf Verstöße gegen die Erdverfassung.“

Von daher scheint Schellnhuber zu glauben, dass eine Regierung der Neuen Weltordnung „Freiheit“ schaffen kann, indem sie einen Planetenhof einsetzt, der von einer Erdenverfassung geleitet wird, die zweifellos zu erklären beginnt, dass der Planet nur eine Milliarde Menschen ernähren kann ([Georgia Guidestones: Bevölkerungsreduktion – Merkel voll auf Kurs](#)).

Georgia Guidestones

Die Oberseite zeigen diese Richtlinien als Kurzform in den vier Sprachen Altgriechisch, Babylonisch, Sanskrit und ägyptischen Hieroglyphen an. Die erste der zehn Inschriften auf den rund 100 Tonnen schweren Granitblöcken fordert die Menschheit auf eine Bevölkerung von 500 Millionen Menschen zu halten, um ein Gleichgewicht mit der Natur zu gewährleisten. Der Grund für diese unheimliche Forderung ist trotz intensiver Forschung bis heute nicht vollständig geklärt ([Henry Kissingers geheimer Plan: Bevölkerungskontrolle durch Lebensmittelentzug](#)).

Die neue Erdverfassung würde also die Bill of Rights bzw. das Grundgesetz umgehen und auf einer globalen Regierung beruhen, die den Tod von Milliarden Menschen auf dem Planeten anordnen könnte: „In einer beispiellosen Enzyklika zum Thema Umwelt soll der Papst argumentieren, dass die Ausbeutung der Ressourcen des Planeten durch die Menschheit die natürlichen Grenzen der Erde überschritten hat“, so die britische Zeitung *The Guardian*.

Die Welt steht vor dem Untergang ohne eine Revolution in Herz und Verstand: „Es ist aber nicht nur Schellnhuber, der die Entvölkerung begrüßt. Laut Natural News: Der kalifornische Gouverneur Jerry Brown

könnte eine solche Entvölkerungsagenda begrüßen, die unter einer neuen Weltregierung organisiert wird ([2025 nur noch 28 Mio. Einwohner in Deutschland! Große Bevölkerungsreduktion im Gange? \(Videos\)](#)).

Er twitterte kürzlich darüber, dass Kalifornien zu viele Leute hat und sagte: „Irgendwann, wie viele Leute können wir unterbringen?“ Gov. Brown fährt fort zu sagen, dass der Klimawandel der Grund dafür ist, dass die aktuelle Dürre so viel schlimmer ist als alles, was sie in der Vergangenheit gesehen haben („[Es gibt zu viele Menschen auf der Erde, die will die Elite um jeden Preis los werden!](#)“).

Video:



<https://www.youtube.com/watch?v=6nzAwNoSbUw>

Quellen: PublicDomain/ddbnews.wordpress.com am 19.10.2018